



## Aktuelles

06-2024



Liebe Leser\*innen,

**"Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne"**, schrieb Hermann Hesse in seinem Gedicht "Stufen" und bereicherte mit diesem Satz nicht nur unsere Alltagssprache, sondern auch so manches Mal unsere Denkweise.

Über den Zauber von Anfängen, von Neuem, von Unbekanntem und Aufbrüchen, von Entdeckungen und Ersten-Malen, von den Gefühlen und Erlebnissen dabei, lassen sich viele Geschichten erzählen. Dieser Zauber, der all diesen Anfängen innewohnt, beschützt uns und hilft uns, zu leben, so schreibt Hesse weiter in seinem Gedicht. Moment mal. Unbekanntes und Neuanfänge sollen uns beschützen? Und sie sollen helfen, zu leben? Klingt das nicht ein bisschen paradox? Unbekanntes, Neues wirbelt doch erst einmal alles Gewohnte durcheinander, oder etwa nicht? Wie soll das denn helfen? Ist uns das Vertraute, die sichere Ordnung im Zweifelsfall nicht doch lieber? Und vielleicht einfacher und doch hilfreicher?

Was Hesse beschreibt, ist nicht nur ein zauberhafter Anfangsmoment, sondern ein interessantes Wechselspiel zwischen Wandel und Stabilität. Jedem Anfang und allem Neuem wohnt der Zauber inne, der zu Beständigkeit, Ordnung und Stabilität strebt. In der Natur können wir das überall und in einfachsten Dingen und Systemen beobachten. Eine Kerzenflamme zum Beispiel findet immer ihre Form. Sie flackert hin und her und findet unter Wachs und Wind dann doch die so typische Form. Ordnungen, Formen, Gestalten bilden sich fast immer und sind überall zu erkennen. In jedem wilden Tohuwabohu entsteht zunächst ein kleiner Keim von Ordnung, der dann schnell zu einer größeren Ordnung wird.

Hermann Hesse beschreibt die Ordnung als Heimischwerden in einem Lebenskreise. Wir knüpfen Beziehungen, entwickeln Gewohnheiten, machen, was uns gefällt und richten uns ein in einer Kugel umgeben von einer Schale, die unser Leben stabilisiert. Aber um uns herum verändert sich immer wieder etwas. Ein Umzug, eine neue Arbeitsstelle, man bekommt ein Kind, Scheidung, jemand stirbt, man geht in den Ruhestand. Und jedes Mal kann es sein, dass die Schale, die uns so heimisch umfängen hielt, ihren Sinn verliert und nicht mehr passt. Kurzzeitig alles offen. Kurzzeitig desorientiert. Viele kennen sicher das Gefühl bei solchen Veränderungen. Da fühlt man sich einen Tag so und den anderen wieder ganz anders. Ein Wechselbad der Gefühle und Gedanken. Aber keine Panik! Der Zauber des Anfanges, der uns beschützt und der uns hilft, zu leben, wird auch diesmal funktionieren. Eine neue Schale wird sich bilden.

Auch Gott mutet immer wieder einiges zu. In der Bibel fordert er Menschen des Öfteren aus etwas Bestehendem heraus in etwas Anderes hinein. Aus einer vertrauten Situation, einem vertrauten Denken oder Verhalten in etwas Neues. Wozu? Damit wir uns verändern und entfalten. Denn jedem Anfang wohnt ein Zauber inne.

**Viel Freude mit dem neuen Newsletter aus dem forum frauen zum Juni!**

Ihre Dr. Andrea König



## Radio-Gottesdienst zum Frauentag "sorgt euch nicht! wer dann?" am 9.6.2024 Live-Übertragung des bundesweiten Frauentags auf NDR Info / WDR um 10.00 Uhr

Einmal jährlich gestalten alle Frauenarbeiten aus allen Landeskirchen gemeinsam einen zentralen Frauentag, der live im Radio übertragen wird. 2024 steht der Radio Frauentag unter dem Titel "**sorgt euch nicht! - wer dann?**" und nimmt das Thema Care - Fürsorge- und Sorgearbeit in den Blick. Der Radiogottesdienst wird am **9. Juni 2024 um 10.00 Uhr live auf NDR Info / WDR5** übertragen. Die Gestaltung wird in diesem Jahr von den Evangelischen Frauen\* der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers übernommen. Der Gottesdienst wird vorbereitet von den landeskirchlichen Frauenarbeiten in der EKD zusammen mit dem Dachverband Evangelische Frauen in Deutschland e.V. (EFiD). An der Ausgabe zum bundesweiten Frauentag ist auch das forum frauen mitbeteiligt.

Was: **Radio-Gottesdienst zum bundesweiten Frauentag "sorgt euch nicht! wer dann?"**  
Wer: **Evangelische Frauen in Deutschland**  
Wann: **Sonntag, 9. Juni 2024, 10.00 Uhr**  
Wo: **NDR Info / WDR**  
Infos: [www.frauentag.de](http://www.frauentag.de)

► **Infos zum Live-Gottesdienst:** Es predigen **Christiane Friedrich, Cornelia Müller** und **Susanne Paul**, Landespastorin für die Arbeit mit Frauen in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers. Die Predigerinnen nähern sich dem Themenfeld Carearbeit über die biblische Geschichte von Marta und Maria (Lukas 10,38-42). Zwischen den Schwestern entwickelt sich ein Sorgestreit: Während Maria dem Vortrag Jesu zuhört, kümmert sich Marta allein um die Bewirtung der vielen Gäste im Haus. Weitere Mitwirkende sind **Ines Tönjes** und **Anke Marwede**. Anke Marwede arbeitet auf einer Neugeborenenstation. Ines Tönjes ist Juristin, hat aber nach dem 2. Staatsexamen ihren Beruf zugunsten der Familie aufgegeben.



**Download**

Auf der **Homepage forum frauen** können Sie die Arbeitshilfe zum bundesweiten Frauentag "sorgt euch nicht! - wer dann?" kostenlos downloaden. Zum **Download** geht es hier: <https://afg-elkb.de/themen/forum-frauen/frauentag/>

### ►►► Weitere Zusatzmaterialien zum bundesweiten Frauentag:



► **Neuer interessanter Beitrag zum Thema Care:** Kümmern und Kirche gehören zusammen – oder? Was heißt es eigentlich, dass Kirche sich kümmert? Und was, wenn Kümmern out ist? Könnte die Kirche nicht Räume schaffen für unkonventionelle Lösungen? All diesen Fragen geht **Carlotta Israel** in ihrem neuen Beitrag "**Der Kummer mit dem Kümmern**" nach, der im **Mai 2024** im Online **Eule-Magazin** veröffentlicht wurde. Carlotta Israel schreibt in ihrer Kolumne "Sektion F" über feministische Theologie und Kirche. Sie ist evangelische Theologin und promoviert zum Thema evangelische Frauenordination im geteilten Deutschland. Hier geht es zum aktuellen Beitrag zum Thema Care: <https://eulemagazin.de/der-kummer-mit-dem-kuemmern-care-arbeit-kirche/>



► **Materialien der Evangelischen Frauen\* der Landeskirche Hannovers:** Über das Material zum bundesweiten Frauentag hinaus haben die Frauen Hannovers noch eigene weitere Materialien erstellt, die **kostenlos zum Download** bereitstehen. Neben einem eigenen **Bildentwurf** von Karin Schwendt aus Lüneburg und einer Bildbetrachtung finden sich unter den Downloads ferner das Bild als Plakat und Postkarte sowie eine Bibelarbeit der Landespastorin Susanne Paul zu Martha und Maria. Die kostenlosen Downloads finden sich auf der **Homepage der Evangelischen Frauen\* Hannovers** unter: <https://www.kirchliche-dienste.de/arbeitsfelder/frauen/frauentag>



## Wer wählt, zählt! Frauen rufen auf: Europawahl am Sonntag, den 9. Juni 2024

### Wahlaufruf des Deutschen Frauenrats mit Ev. Theologin Dr. Beate von Miquel und Wahlchecks

Am **Sonntag, den 9. Juni 2024** ist **Europawahl**. Die Lebensader der Demokratie ist die Partizipation, so der Deutsche Frauenrat, der als Verband u.a. auch die **Evangelischen Frauen in Deutschland** vertritt und dessen Vorsitzende die **evangelische Theologin Dr. Beate von Miquel** ist. Der **Deutsche Frauenrat** ruft dazu auf, bei der EU-Wahl am 9. Juni für demokratische Parteien zu stimmen, die Frauenrechte verteidigen und stärken wollen. "Eine resiliente Demokratie, in der Frauenrechte geschützt und ausgebaut werden und alle Menschen – unabhängig von Geschlecht, sexueller Orientierung, geschlechtlicher Identität, sozialer oder ethnischer Herkunft, Alter, Beeinträchtigung und Religion – den gleichen Zugang zu Ressourcen, Einfluss und Wertschätzung haben, wird uns nicht geschenkt. Wir müssen sie verteidigen," so der Deutsche Frauenrat. Mit einer **Kampagne** unter dem Titel "**Wer wählt, zählt!**" bietet der Deutsche Frauenrat einen **EU-Wahl-Check** kostenlos online an, der die frauen- und gleichstellungspolitischen Ziele in den einzelnen Wahlprogrammen der im Bundestag vertretenen Parteien übersichtlich auflistet und mit den **eigenen Wahlforderungen der Frauenvertretungen** abgleicht. Zudem werden die Forderungen des Deutschen Frauenrats und der Frauen kompakt dargestellt und gezeigt, welche Forderungen von wem oder von wem nicht vertreten werden. In den Themenbereichen finden sich u.a. Forderungen nach dem **Ende von Gewalt gegen Frauen und Mädchen**, nach **Stärkung der Maßnahmen für Frauengesundheit** und der **Einsatz für die Rechte von geflüchteten Frauen und Mädchen** sowie die **Umsetzung von Gleichstellung bis 2030**.

- ▶ **EU-Wahl-Check** <https://www.frauenrat.de/wp-content/uploads/2024/04/Deutscher-Frauenrat-EU-Wahl-Check.pdf>
- ▶ **Kampagnenseite mit Material** <https://www.frauenrat.de/europawahl-2024/>



## Online-Frauensalon: "Frauen - Leben - Rechte" – Frauen im Iran am 19. Juni 2024

### Im Gespräch mit den Frauen Hamideh Mohagheghi und Jasmin Taylor

"**Frau – Leben – Freiheit**": Unter diesem Motto protestierten im Iran nach dem gewaltsamen Tod der Kurdin Jina Masha Amini Zehntausende gegen die Missachtung von Frauen und ihren Rechten. Wie leben Frauen heute im Iran, wie arbeiten sie, wie erleben sie die Widersprüche zwischen der modernen iranischen Welt und einem voraufklärerischen Frauenbild, das Gewalt gegen Frauen nicht nur zulässt, sondern sogar legitimiert? Und schließlich: Welche Rolle spielt die Religion dabei? Bei einem **Online-Frauensalon** am **Mittwoch, den 19. Juni 2024** von **18.00-20.00 Uhr** stehen zwei äußerst kompetente Frauen als Gesprächspartnerinnen zur Verfügung. **Hamideh Mohagheghi**, aus dem Iran stammende Juristin, islamische Theologin und Sprecherin des Rates der Religionen sowie **Jasmin Taylor**, gebürtige Iranerin und Buchautorin von "Im Namen Gottes".

Was: **Online Frauensalon "Frauen - Leben - Rechte" mit Hamideh Moghaghenei und Jasmini Taylor**  
 Wann: **Mittwoch, 19. Juni 2024, 18.00-20.00 Uhr, kostenlos**  
 Zugangslink: <https://us02web.zoom.us/j/81342835100?pwd=Tl9nH7ePZbbrcjQLB37goCavk8Rfdl.1#success>



## Fianziell selbstbestimmt: Wie sich Frauen ein unabhängiges Leben sichern

**SIE-Bayern Frauen Netzwerk lädt ein zu einem Diskussionsabend am Mittwoch, den 10. Juli 2024**

Das bayerische Netzwerk "SIE – Bayerns Frauen" lädt mit **Staatsministerin Ulrike Scharf** alle interessierten Frauen zu einem interessanten Informations- und Diskussionsabend ein zum Thema "**Finanziell selbstbestimmt! Wie Frauen sich ein unabhängiges Leben sichern**". Am **Mittwoch, den 10. Juli 2024** werden Finanzexpertin **Helma Sick**, die sich für die finanzielle Unabhängigkeit von Frauen einsetzt, und Finanzökonomin **Adriana Richter** zu Gast sein. Die Moderation übernimmt die Journalistin **Christina Metallinos**. Die kostenlose Veranstaltung finden in den Y.Pavillon auf dem Campus der Hochschule Fresenius in **München** statt. Die Veranstaltung beginnt um **18.00 Uhr**. Einlass ist ab 17.00 Uhr.

Was: **"Finanziell selbstbestimmt! Wie Frauen sich ein unabhängiges Leben sichern"**  
Wann: **Mittwoch, 10. Juli 2024, 18.00-20.00 Uhr, kostenlos**  
Wer: **SIE - Bayerns Frauen, Staatsministerin Ulrike Scharf, Gäste: Helma Sick, Adriana Richter**  
Wo: **München, Y.Pavillon Campus Hochschule Fresenius**  
Infos: <https://www.bayerns-frauen.de/>



## Kennen Sie Tizra? Einladung zum Themengottesdienst am 20. Juli 2024

**Dekanatsfrauenbeauftragte laden zu einem besonderen Gottesdienst in St. Sebald Nürnberg ein**

Manche Frauen in der Bibel sind uns mit Namen bekannt, andere bleiben namenlos. Und manche sind mit Namen genannt und wir haben sie dennoch noch nie gehört. **Kennen Sie Tizra?** Sie ist die jüngste der fünf Töchter des ZELOFHADS. Sie und ihre Schwestern prangern Ungerechtigkeit an und erheben ihre Stimmen. Was können wir heute aus Tizras Entschlossenheit für die Gegenwart und Zukunft lernen? Zu diesem spannenden **Themengottesdienst** lädt das **Team der Dekanatsfrauenbeauftragten Nürnberg** alle Interessierten am **Samstag, den 20. Juli 2024** um **17.00 Uhr** in die **Sebalduskirche nach Nürnberg** ein. Mitwirkende sind u.a. **Ulrike Knörlein**, Seelsorgerin bei Diakoneo sowie der **St. John's Gospelsingers Chor**. Die Kollekte des Gottesdienstes ist bestimmt für die Unterkunft geflüchteter Frauen in Nürnberg.

Was: **"Kennen Sie Tizra?" Mut und Standhaftigkeit für Gegenwart und Zukunft – Themengottesdienst**  
Wann: **Samstag, 20. Juli 2024, 17.00 Uhr**  
Wer: **Team der Dekanatsfrauenbeauftragten Nürnberg, Ulrike Knörlein, St. John's Gospelchor**  
Wo: **Nürnberg, St. Sebalduskirche**  
Infos: <https://www.nuernberg-evangelisch.de/gleichberechtigung>



► **Wie wäre es denn mal mit einem besonderen Theaterbesuch?** Die **Kreuzgangsspiele** sind Theaterfestspiele, die im Klostergarten vor den Arkaden des romanischen Kreuzgangs des ehemaligen Benediktinerklosters der Stadt **Feuchtwangen** stattfinden. Am Samstag, den 13. Juli 2024 wird das Stück "**Besuch der alten Dame**" von Dürrenmatt aufgeführt. Die Dekanatsfrauenbeauftragten Nürnbergs bieten einen Ausflug an mit einem gemeinsamen Brunch in Feuchtwangen, einem Nachmittagsprogramm und dem Besuch des Stückes. Infos: [dekanatsfrauenbeauftragte.nuernberg@elkb.de](mailto:dekanatsfrauenbeauftragte.nuernberg@elkb.de)



### ► Neue Arbeitshilfe der Evangelischen Frauen in Deutschland zu Paragraf 218 erschienen:

In Deutschland ist Abtreibung grundsätzlich unter Strafe gestellt, daher findet sich der § 218 im Strafgesetzbuch. Die von der **Bundesregierung eingesetzte Kommission** zur reproduktiven Selbstbestimmung kommt in ihrem im **April 2024** veröffentlichten Abschlussbericht zu dem Schluss, dass Schwangerschaftsabbrüche in der Frühphase der Schwangerschaft außerhalb des StGB zu regeln sind. Was sind die Argumente aus christlicher und menschenrechtlicher Sicht? Die **Evangelischen Frauen in Deutschland** haben eine **Argumentationshilfe** veröffentlicht, die für die Arbeit in Gemeinden gedacht ist und sich mit Fragen und Thesen auseinandersetzt, die oft in Debatten zu §218 begegnen. Dabei wird Bezug genommen auf die **biblische Tradition** und auf **theologische Überlegungen**. Die neue Argumentationshilfe ist **kostenlos online** verfügbar und findet sich auf der **Homepage der Evangelischen Frauen in Deutschland** unter: [https://evangelischefrauen-deutschland.de/wp-content/uploads/2024/05/EFid\\_Argumente\\_%C2%A7218\\_5-24.pdf](https://evangelischefrauen-deutschland.de/wp-content/uploads/2024/05/EFid_Argumente_%C2%A7218_5-24.pdf)

### Frauenfest im Kloster Helfta – Ein besonderer Frauenort mit Bedeutung:

**Kennen Sie das Kloster Helfta?** Das Zisterzienserinnen-Kloster liegt im Ortsteil Helfta der Lutherstadt Eisleben und war im Mittelalter das Zentrum der deutschen Frauenmystik. Es galt u.a. durch die Theologinnen **Mechthild von Magdeburg** und **Gertud von Helfta** als Perle der deutschen Frauenklöster. Mutige und kluge Frauen haben hier eindrücklich Geschichte geschrieben und einzigartige theologische Schriften verfasst. Am **15. Juni 2024** lädt das Kloster zu einem großen **Frauenfest** ein. "Das Leben findet seinen Weg", so lautet das Motto an diesem bedeutenden Frauenort. Es gibt Gespräche, Gottesdienst, Tanz und verschiedenste Workshopangebote. Das Frauenfest beginnt um 10 Uhr. Die Frauen des Bistums Magdeburg haben im Vorfeld des Frauenfestes 10 interessante Gründe zusammengestellt, warum es das Frauenfest im Kloster Helfta gibt. Diese können hier gelesen werden: <https://www.bistum-magdeburg.de/aktuelles-terminenachrichten/10-gruende-warum-es-das-frauenfest-im-kloster-helfta-gibt> Alle Informationen zum Frauenfest finden sich hier:

► Infos zum Frauenfest: [www.bistum-magdeburg.de/frauenfest](http://www.bistum-magdeburg.de/frauenfest)



**VIELFALT in die Tat umsetzen**

## Vielfalt in die Tat umsetzen – Konferenz am 12. Juli 2024 in Kassel

### Antidiskriminierungsarbeit in kirchlichen Arbeitsfeldern und Diakonie

Die **Evangelischen Frauen in Deutschland** laden am **12. Juli 2024** zu einer Konferenz ein zum Thema "**Vielfalt in die Tat umsetzen – Antidiskriminierungsarbeit in kirchlichen Arbeitsfeldern und Diakonie**". Die Konferenz verknüpft Theorie und Praxis der Antidiskriminierungsarbeit und bietet die Gelegenheit, innovative Ansätze kennenzulernen und sich mit Praktiker\*innen und Expert\*innen auszutauschen.

Am Vormittag findet eine Podiumsdiskussion statt u.a. mit **Landesbischöfin Dr. Beate Hofmann (EKKW)**, mit **Pfarrerin Maike Schöfer (@ja.und.amen)** und **Nils Finke (EJiR)**. Moderiert wird die Veranstaltung von **Dr. Eske Wollrad, Geschäftsführerin der Evangelischen Frauen in Deutschland e.V.**, und **Nicolas Moumouni (Referent für Interkulturelle Kirchenöffnung der Nordkirche)**. Am Nachmittag gibt es einen Markt mit Projekten und diverse Workshops u.a. zu **Onboarding EKKW: Integration und Inspiration in der kirchlichen Arbeit**, **#Liebe-TutDerSeeleGut: Inklusiver Kampagnenarbeit im sozialen Sektor**, **Antidiskriminierung in der gemeindebezogenen Arbeit**, **JUDAS RELOADED: Neue Perspektiven auf biblische Geschichten**, **Sacred Conversations to End Racism: Ansätze gegen Rassismus** und vieles mehr sowie zu **Diversität in Organisationsentwicklung & Kommunikation**. Die Veranstaltung findet in Kassel statt und ist kostenlos.

Was: **"Vielfalt in die Tat umsetzen – Antidiskriminierungsarbeit in kirchlichen Arbeitsfeldern und Diakonie"**  
Wann: **Freitag, 12. Juli 2024, 11.00-17.00 Uhr, kostenlos**  
Wer: **Evangelische Frauen in Deutschland e.V.**  
Wo: **Kassel, Haus der Kirche, Wilhelmshöher Allee 330**  
Anmeldung: **per Mail: Britta Beyersdorf [beyersdorf@evangelisches-zentrum.de](mailto:beyersdorf@evangelisches-zentrum.de)**



## Neue Schriftenreihe Teil 4 erschienen: "Einsprüche. Studien zur Vereinnahmung von Theologie durch die extreme Rechte"

Seit langem greifen zentrale rechtspopulistische Akteur\*innen und jene der "Neuen Rechten" seit auf religiöse Motive zurück. In der soeben erschienenen neuen Ausgabe, schreibt u.a. **Ruth Heß**, theologische Referentin von **Studienzentrum für Genderfragen der EKD**, über die theologischen und theopolitischen Motive im **Anti-Gender-Diskurs**. Dabei stehen zu großen Teilen Reden und Schriften Benedikts XVI. im Fokus und die sog. "Agenda Europe", eines christlich motiviertes Anti-Gender-Netzwerk. Die Broschüre steht als kostenloser Download zur Verfügung und kann auch als Printversion bestellt werden. Hier geht es zum **kostenlosen Download**: [https://bagkr.de/wp-content/uploads/2023/12/Einsprueche-4\\_web\\_final.pdf](https://bagkr.de/wp-content/uploads/2023/12/Einsprueche-4_web_final.pdf)

## ►►► Tipps, Empfehlungen, Vorschau und weitere interessante Hinweise:



► **Buchtipps des Monats – Neuerscheinung:** Klara hat die Schnauze voll. Ihre Arbeit als Redakteurin eines Frauenmagazins, der allgegenwärtige Sexismus des Chefredakteurs, die miserable Situation von Frauen überall auf der Welt bringen sie an den Rand eines feministischen Burn-Outs. Als sie den Auftrag bekommt, eine Story über eine motorradfahrende Pastorin zu schreiben, führt die Recherche sie zu biblischen Frauenfiguren, von denen sie noch nie gehört hat! Während Kalra die Story schreibt, melden sich Frauen der WhatsApp-Gruppe "Bible Bad Ass" bei ihr. Der Roman "Bible Bad Ass" von **Edith Löhle** ist soeben im Leykam Verlag erschienen. **Preis: 24 Euro.**



► **Vorschau Veranstaltungen:** Die Online Workshop Reihe "**Crime time – Spurensuche Altes Testament**" mit Rabbinerin Dr. Antje Yael Deusel und Theologin Dr. Andrea König geht in eine Fortsetzung. Die nächsten beiden Termine finden am **Donnerstag, den 4. Juli 2024** und am **Donnerstag, den 19. September 2024** jeweils von 17.30-19.00 Uhr statt. Eine Anmeldung ist online zeitnah möglich oder per Mail an: [forum-frauen@elkb.de](mailto:forum-frauen@elkb.de) Spannend wird es am 26. Oktober 2026: Zu einem Fachtag rund um die Themen Gesundheit und Gendermedizin laden Frauen und Männer im Dialog nach Nürnberg ein: Infos und Anmeldung unter [www.afg-elkb.de](http://www.afg-elkb.de)



► **Neues Angebot forum frauen:** Sie planen eine Veranstaltung, ein Frauenfrühstück, einen Workshop oder ein Event für Frauen? Zur Umsetzung suchen Sie noch die passende Referentin? Wir helfen Ihnen gerne weiter! Das forum frauen hat ein ganzes **Netzwerk von Referentinnen** zu unterschiedlichen Themen und stellt es Ihnen gerne zur Verfügung. In einer neuen Referentinnen Vermittlung finden Sie eine **Profilauswahl an Referentinnen mit Themen und Angeboten**. **Download** hier: <https://afg-elkb.de/themen/forum-frauen/referentinnenvermittlung/>



► **Blick über den Tellerrand – Kampagne in Frankreich:** Männer sind die besseren Autofahrer? Ein Klischee. Die Statistik zeichnet ein anderes Bild. Darauf reagiert in **Frankreich** eine neue **Werbekampagne**. Im ganzen Land hängen Plakate mit der Aufschrift: »**Conduisez comme une femme**« - dt. "**Fahr wie eine Frau**". Der Text darunter schockiert: "93 Prozent der alkoholisierten, in einen Unfall verwickelten Autofahrer sind Männer. 84 Prozent der tödlichen Verkehrsunfälle haben Männer zu verantworten." Die Kampagne will sensibilisieren und mehr Bewusstsein schaffen.



### **!!! Aus aktuellem Anlass !!!:**

Hochwasser, Dammbüche, überflutete Häuser und Orte. Seit Tagen leiden der Süden Deutschlands und weite Teile Bayerns unter den verheerenden Folgen des anhaltenden Regens. Es gab Tote und Vermisste und noch ist das Ausmaß der Katastrophe noch nicht einschätzbar. Auch wenn sich die Situation gerade entspannt, sind die Schäden immens. Wir denken an alle Betroffenen und verweisen gerne auf Hilfemöglichkeiten. Das Diakonische Werk Bayern ruft zu Spenden auf. **Spendenkonto: Diakonie Katastrophenhilfe Berlin, Stichwort "Hochwasser-Hilfe Deutschland", IBAN DE68 5206 0410**

Das forum frauen wünscht Ihnen einen schönen Juni!

Mit besten Grüßen, Dr. Andrea König  
forum frauen im Amt für Gemeindedienst ELKB

[www.forum-frauen.de](http://www.forum-frauen.de) | [www.afg-elkb.de](http://www.afg-elkb.de) | [www.frauensonntag.de](http://www.frauensonntag.de) | Besuchen Sie uns auf Facebook unter: [forum frauen](https://www.facebook.com/forum.frauen)

